

# Tennis

Sachsen-Anhalt

OFFIZIELLES ORGAN DES TENNISVERBANDES SACHSEN-ANHALT E.V.

## HALLENLANDES- MEISTER 2017



### Aus dem Inhalt

- 28. Landesverbandstag des TSA in Magdeburg
- Hallenlandesmeisterschaften der Damen/Herren
- Hallenlandesmeisterschaften der Junioren
- Hallenlandesmeisterschaften der Damen/Herren 50, 60
- Ostdeutsche Jugendmeisterschaften





GERMANY'S  No.1 BALL

Seit über 75 Jahren ist der DUNLOP FORT TOURNAMENT dank Carbon Core Technologie der meistgespielte Tennisball in Deutschland. Präzise Flugeigenschaften, lange Lebensdauer und hochwertiger Qualitätsfilz (Fluoro Cloth) sowie maximale Kontrolle und Power sind die wichtigsten Merkmale dieses Premiumballes.



[www.teamdunlop.de](http://www.teamdunlop.de)



**Liebe Tennisfreundinnen und Tennisfreunde,  
liebe Trainerinnen und Trainer,**

ich wünsche Ihnen und Ihren Familien für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit sowie persönliches und berufliches Glück.

Neben den jährlich wiederkehrenden Aufgaben in der Aus- und Fortbildung von B- und C-Trainerinnen und -Trainern hat das Ressort Lehrwesen bis auf weiteres im Jahr 2016 auch das Ressort Schiedsrichterwesen/Regelkunde übernommen, um unseren Vereinen bei der Ausrichtung von DTB- und LK-Turnieren und anderen hochwertigen Veranstaltungen zu unterstützen. Unser Dachverband, der Deutsche Tennis Bund (DTB), hat in der jüngsten Vergangenheit viele innovative Ideen für die Vereinsentwicklung vorgestellt, denken wir an die Aktionen DTB-SPORTABZEICHEN, PLAY & STAY, TALENTINOS, TENNIS4KIDS, DEUTSCHLAND SPIELT TENNIS, BEACHTENNIS und andere, die im Lehrwesen immer wieder propagiert und unterschiedlich von unseren Vereinen genutzt werden.

Konkret seit Sommer 2016 erscheint nun der Begriff DTB ONLINE CAMPUS (kurz OC) in allen Medien des Deutschen Tennis Bundes. Diese Internet-Plattform wird uns zukünftig in der Aus- und Fortbildung unserer Trainerinnen und Trainer begleiten.

**„DTB Online Campus“ setzt seit 1. Januar 2017 neue Standards in der Ausbildung der Tennistrainerinnen und Trainer!**

Mit dieser Schlagzeile ging der DTB im Sommer 2016 in die Offensive. Seit Beginn des neuen Jahres wird das neue Aus- und Fortbildungsmedium „DTB Online Campus“ die Trainerausbildung in Deutschland bestimmen. Bücher und DVDs waren gestern, mit der Veröffentlichung der kurz „OC“ genannten Lernplattform geht der Deutsche Tennis Bund den nächsten Schritt in der Entwicklung der Lehrmaterialien. Der DTB Online Campus – ein visuell ansprechender elektronischer Lehrplan mit vielen Bildern, Videosequenzen und Animationen, ist fortan das grundlegende Medium für die einheitliche Lehre im deutschen Tennis und die Pflichtlektüre für die Aus- und Fortbildungen sowie für die Prüfung von Trainern aller Ausbildungsstufen.

Die Veröffentlichung der Lernplattform ist erfolgt und kann über das Internetportal [dtb.campus.tennisgate.com](http://dtb.campus.tennisgate.com) aufgerufen werden. Die Nutzung des elektronischen Lehrplans ist in den Rahmenrichtlinien zur Trainerausbildung mit dem Ziel der qualitätsorientierten Standardisierung in der Aus- und Weiterbildung verankert und somit für alle Trainer der Landesverbände des Deutschen Tennis Bundes seit dem 1. Januar 2017 verpflichtend. Jeder Trainer mit einer A-/B-/C-Trainer-Lizenz muss nun vor Beginn seiner Ausbildung oder Fortbildung im Besitz einer aktiven Online-Campus-Lizenz, mindestens entsprechend seiner Lizenzstufe, sein. In den Fortbildungsjahren ist eine zwar durchgehende, aber nur reduzierte OC-Lizenz verpflichtend. Der DTB-Online-Campus ist nach Modulen aufgebaut, die Nutzungsgebühren werden jährlich bezahlt und beinhalten alle laufenden Updates. Bei den Preisen wird zwischen Ausbildung oder Fortbildung unterschieden und auch noch

**INHALT**

Winterspielrunde	3
C-Trainer-Ausbildung	5
28. Landesverbandstag	6
2. U 11-Auswahllehrgang	7
Jugend-HM	7
LK-Race	8
25. Hallentitelkämpfe	9
HLM Senioren	10
Jugend-LM 2017	11
<b>Impressionen</b>	12
Ski- & Tennismeisterschaften	15
Talent-Cup Essen 2017	16
Steffi-Graf-Talent-Cup	17
Vorschau 2. KKH-Open	18
DTB Online Campus	19
Veranstaltungen	20

**TITELFOTO(S)**

Alle Hallenlandesmeister

**IMPRESSUM**

**Herausgeber**  
Tennisverband Sachsen-Anhalt e. V.  
Salzmannstr. 25 · 39112 Magdeburg  
Telefon (03 91) 62 39 - 109  
Telefax (03 91) 62 39 - 111  
info@tennis-tsa.de  
www.tennis-tsa.de

**Redaktion**  
Uwe Lehmann

**Herstellung und Vertrieb**  
Druckhaus Zeitz  
An der Forststraße · 06712 Zeitz  
Telefon (0 34 41) 61 62 - 0  
Telefax (0 34 41) 61 62 - 23  
info@druckhaus-zeitz.de  
www.druckhaus-zeitz.de

Für den redaktionellen Inhalt ist der TSA verantwortlich. Nachdruck nur mit Genehmigung des TSA.

**Redaktions-/Anzeigenschluss für das Heft 02/2017 von Tennis Sachsen-Anhalt ist am 22. 05. 2017.**

einmal zwischen den Lizenzstufen. Angehende C-Trainer zahlen für ihre Ausbildungsinhalte 79,- Euro im Ausbildungsjahr, die Lizenz für fortbildungspflichtige C-Trainer beträgt 19,- Euro pro Jahr. A- und B-Trainer in der Ausbildung erwerben ihre DTB Online-Campus Lizenz mit zahlreichen Modulen in Theorie und Praxis für 139,- Euro pro Jahr. Für A- und B-Trainer kostet die Fortbildungslizenz jährlich 39,- Euro.

Wir werden ab sofort laufend auf unserer Homepage und in den anderen Printmedien über die Entwicklungen und Probleme berichten und auch die finanzielle Seite beleuchten. Momentan sind erst die Bewerber für die C-Trainer-Ausbildung, beginnend im März 2017, betroffen. Vorausgeschickt werden muss aber, dass der Tennisverband Sachsen-Anhalt die Kostenerhöhung nicht vollständig abfedern kann, weil sich jeder Nutzer persönlich, mit seiner ID-Nummer und seiner Bankverbindung, anmelden muss.

Ich würde mir wünschen, dass Sie sich selbst eine Meinung bilden, in dem Sie sich einloggen und wahrscheinlich feststellen, dass sich Ihnen ein interessantes Medium öffnet. Wer bisher die Lehrpläne für die Weiterbildung genutzt hat, kann keine aktuellen Neuerungen und Erkenntnisse nutzen. Sie können uns über die Geschäftsstelle oder über die Mitglieder der Lehrkommission Ihre Fragen stellen. Wir werden uns bemühen, Ihnen die richtigen Antworten zu geben.

In diesem Sinn sollten wir das neue Jahr optimistisch angehen. Ich wünsche Ihnen allen ein erfolgreiches Tennisjahr.

**Ihr Dr. Michael Heinz**  
**Referent für Lehrwesen**



Tennisverband Sachsen-Anhalt

## Bestellen Sie jetzt Ihr Abo von Tennis Sachsen-Anhalt e. V.

Liefere Sie mir bitte ab sofort **Tennis Sachsen-Anhalt** zum Jahrespreis von 20,00 € inkl. MwSt. und Versand.

Name	Vorname
------	---------

Straße/Nr.	PLZ/Ort
------------	---------

### Zahlungsweise:

gegen Jahresrechnung

Datum	Unterschrift
-------	--------------



### Bestellungen an:

**per Post**  
Druckhaus Zeitz  
An der Forststraße  
06712 Zeitz

**per Fax**  
(0 34 41) 61 62 23

**per E-Mail**  
info@druckhaus-zeitz.de

[www.tennis-tsa.de](http://www.tennis-tsa.de)

# Vierfachtriumph knapp verpasst

Am 25. März trafen sich die besten Mannschaften der Herren in den Altersklassen 30, 40, 50 und 60 in Queis, um die Meister der Winterspielrunde des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt (TSA) 2016/2017 zu ermitteln. Draußen schien die Sonne. In einer sehr sportlichen, fairen Atmosphäre wurde attraktives und spannendes Tennis in der Halle geboten.

## Herren 30:

Es war das Finale, welches an diesem Sonnabend den knappsten Vorsprung beim Gewinn eines Landesmeistertitels hervorbrachte. Bei einem 3 : 3 hatten auch beide Mannschaften in den Sätzen Gleichstand (6 : 6). So mussten die Spiele über Sieg und Niederlage entscheiden. Hier hatte das Herren 30-Team des TC Wernigerode mit 55 : 44 relativ deutlich die Nase vorn und revanchierte sich erfolgreich am HTC Peißnitz für die 0 : 6-Niederlage im Vorjahr. Dabei sorgte das Team aus dem Harz mit drei gewonnenen Einzeln schon vor dem Beginn der Doppelrunde für eine Vorentscheidung. Trotz des Gewinns beider Doppel konnte die HTC-Mannschaft die Partie nicht mehr drehen. „Wir haben in den Einzeln zu hoch verloren. Da fehlen uns jetzt die kleinen Spielpunkte“, ärgerte sich Hannes Darmochwal. Der 32-Jährige ärgerte sich aber am meisten über seine klare Niederlage gegen Ingo Mohme.

## Herren 40:

Hier konnte das Bernburger Team seinen Vorjahrestitel nicht verteidigen. Nach einem 5 : 1 ging auch hier der Titel in den Harz zum TC Wernigerode. Allerdings täuscht das Ergebnis über den Spielverlauf hinweg. Bei einem 1 : 2-Rückstand hatte Christian Fritzsching den Ausgleich für das Team aus der Saalestadt auf dem Schläger. Doch der 44-Jährige brachte eine 6 : 4, 4 : 1-Führung gegen Guido Werner nicht ins Ziel. Werner gewann Satz zwei mit 6 : 4 und hatte dann auch im Champions-Tiebreak die Nase vorn. Obwohl knapp und umkämpft hatten die Spieler aus dem Harz auch in den Doppel knapp die Nase vorn.

## Herren 50:

„Endlich haben wir den Titel einmal gewinnen können“, freute sich Ronny Schwind nach dem 4 : 2-Erfolg seiner Wernigeröder Mannschaft gegen den TC Schkopau. Denn in den vergangenen zwei Spielzeiten musste sich das Team aus dem Harz jeweils im Finale dem 1. TC Köthen geschlagen geben. Am Sonnabend legte man den Grundstein zum Titel schon in der Einzelrunde. Drei Zwei-Satz-Matcherfolge in den Einzeln



brachten Wernigerode auf den richtigen Weg Richtung Sieg. Rocco Welt hielt aber durch seinen 2 : 6, 7 : 6, 7 : 6-Erfolg gegen Karl-Heinz Gerdes die Partie für Schkopau noch offen. Aber nachdem beide Teams je ein Doppel für sich entscheiden konnten, war der erste Wernigeröder Titelgewinn in dieser Altersklasse perfekt.

## Herren 60:

Hier verhinderte der TC Sandanger Halle den Vierfachtriumph des TC Wernigerode an diesem Tag. Das hallesche Team konnte wie in den zwei Jahren zuvor die Mannschaft aus dem Harz bezwingen. Diesmal mit 4 : 2. Nach Siegen von Volker Darmochwal (6 : 1, 6 : 1 gegen Matthias Schmidt), Karl-Heinz Rügner (6 : 7, 7 : 5, 10 : 7 gegen Dieter Schramm) und Werner Bobeth (6 : 1, 6 : 1 gegen Klaus Hlavaty) fehlte nur noch ein Punkt zum Gesamtsieg. Das Doppel Schmelzer/Rügner gewann glatt in zwei Sätzen, sodass der fünfte Titel in Folge errungen werden konnte. „Dieser Sieg lässt uns optimistisch in die Freiluftsaison blicken“, meinte Mannschaftskapitän Volker Darmochwal.

Bestens versorgt vom Bistro Auszeit nutzten die Spieler die Pausen und die Zeit nach den Spielen zu interessanten Gesprächen untereinander und mit dem Präsidenten des Tennisverbandes Axel Schmidt. Hinweise zur weiteren Verbesserung der Veranstaltung nahm er dankend an, zeigen sie doch, dass alle Beteiligten das Ziel haben, diese Finalrunde weiterzuentwickeln.

So bekamen in diesem Jahr alle an den Finalspielen teilnehmende Tennisspieler erstmals eine Medaille und Urkunde überreicht. Ein Pokal für die jeweilige Siegermannschaft rundete dann die beiden Auszeichnungsrunden ab. „Das ist ja wie früher bei der Spartakiade“, so war es aus dem Kreis der Ausgezeichneten zu hören. Diese nette Überraschung kam bei allen Anwesenden super an. Angesichts der Temperaturen war es nicht verwunderlich, dass die bevorstehende Freiluftsaison das bestimmende Thema der vielen Gespräche war. Am Ende gab es an diesem Tag keine Verlierer, vielmehr hat der Sport gewonnen und Tennis gelebt. Vielen Dank dafür an alle beteiligten Sportler. Ergebnisse von dieser Veranstaltung sind in TheLeague einsehbar. In der Bildergalerie auf der TSA-Homepage sind Bilder vom Sonnabend hochgeladen.

## Folgende Teams wurden nach Beendigung einer Gruppenrunde ebenfalls Meister der Winterrunde 2016/17:

Damen:	TC Wolfen 1922
Herren:	Einheit Stendal
Mixed:	TC Trinum
Damen 40:	Einheit Stendal
Mixed 40:	Biederitzer TC
Mixed U 18:	Biederitzer TC

Uwe Lehmann ■



# TSA-Trainerausbildung auch für Kandidaten aus anderen Landesverbänden interessant



## 14 Teilnehmer möchten sich 2017 im Landesleistungszentrum Magdeburg zum C-Trainer ausbilden lassen

Von Thomas Schumacher

Magdeburg. Der Tennisverband Sachsen-Anhalt e.V. bildet in diesem Jahr insgesamt 14 neue C-Trainer aus. Seit Jahren bewährt, startete die umfangreiche Trainerausbildung mit einer Eingangssichtung, die am 25. und 26. März im Landesleistungszentrum in Magdeburg stattfand.

Mittlerweile hat sich die C-Trainerausbildung auch in anderen Verbänden herumgesprochen. Allein aus dem Tennisverband Berlin-Brandenburg möchten sich in diesem Jahr sechs Kandidaten zum C-Trainer ausbilden lassen. Neben den fachartspezifischen Lehrgangswochenende und einer anschließenden theoretischen und praktischen Prüfung müssen die Lehrgangsteilnehmer auch im Tennisverein mehrere Stunden praktisch arbeiten und drei Grundlehrgänge beim Landes-, Kreis- bzw. Stadtsporthund absolvieren.

„Wir haben als Lehrkommission des Tennisverbandes auch eine Verantwortung gegenüber den Tennisvereinen. Die C-Trainer sollen gut ausgebildet und fachlich geschult werden, das sie an der Basis in den Vereinen im Jugend- bzw. Erwachsenenbereich mit einem guten Gefühl tätig sind“, erklärt Dr. Michael Heinz, Vorsitzender der Lehrkommission des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e.V. Das erste Lehrgangswochenende startet am 2. und 3. September 2017. Das Prüfungswochenende ist für

den 2. und 3. Dezember vorgesehen. Zukünftige C-Trainer müssen sich seit 2017 auch bei der Internet-Plattform DTB Online Campus registrieren. Das gilt auch für lizenzierte Trainer.

### Teilnehmer der C-Trainerausbildung 2017 sind:

Jonas Malek (TC Salzwedel 1924/TSA), Tobias Volkmer (TC GW Burg/TSA), Yannick Seutz (TC GW Lankwitz/TVBB), Philipp Wille (SG Einheit Stendal/TSA), Philip Jens Krömer (Biederitzer TC/TSA), Jens Krömer (Biederitzer TC/TSA), Kim Kamenik (TC BW Roßlau/TSA), Amina Kuc (Biederitzer TC/TSA), Cheang Ill Airas Kim (1. MRB/TSA), Francesco Laccarino (Siemens TK Blau Gold/TVBB), Mats Reich (Siemens TK Blau Gold/TVBB), Julian Reichl (SC Brandenburg/TVBB), Eldin Balic (SG Einheit Stendal/TSA), Marian Bong (TC RW Dessau).

### Ausbildungstermine C-Trainer:

- LG 1: 02./03. 09. 2017
- LG 2: 23./24. 09. 2017
- LG 3: 07./08. 10. 2017
- LG 4: 11./12. 11. 2017
- LG 5: 02./03. 12. 2017

Fragen rund um die C-Trainerausbildung beantwortet Dr. Michael Heinz, Vorsitzender der Lehrkommission des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt, unter 01 72 / 9 53 85 12 oder [michael.heinz@tennis-tsa.de](mailto:michael.heinz@tennis-tsa.de).

## 28. Landesverbandstag in Magdeburg

Siebenunddreißig Vereine folgten der Einladung des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e.V. zum 28. Landesverbandstag am 18. 03. 2017. Dieser fand zum zweiten Mal im Magdeburger Roncalli-Haus statt.



Am Anfang des diesjährigen Landesverbandstages wurde in diesem Jahr das Thema Vereinsentwicklung unter den aktuellen Bedingungen gestellt. Die ehrenamtliche Tätigkeit in

den Vereinen wird zunehmend herausfordernder. Unter dem Druck gesellschaftlicher Entwicklungen verändert sich das Anspruchsdenken vieler Menschen insbesondere was das Freizeitverhalten angeht. Der Sportverein der Gegenwart und der Zukunft muss sich mit diesen Entwicklungen auseinandersetzen, um als Verein wahrgenommen und akzeptiert zu werden. Dr. Arne Göring konnte für ein Gastreferat zu diesem Thema gewonnen werden. Mit dem Blick des Wissenschaftlers hat er auf manche Frage eine Antwort geben können. Ebenfalls vermittelte er die nötigen Impulse um nach den richtigen Antworten zu suchen.

Nach einer Gedenkminute für die im letzten Jahr Verstorbenen begann der Landesverbandstag mit der Grundsatzrede des Präsidenten Axel Schmidt. Hierbei legte er die Schwerpunkte in statistische Erhebungen und Entwicklungen der Verbands- und Vereinsentwicklung, gab einen Rückblick auf das Jahr 2016 und blickte auf anstehende Veranstaltungen des laufenden Jahres voraus.

Zum Ende seiner Rede ließ es sich der TSA-Präsident nicht nehmen, allen Anwesenden für ihr tägliches Engagement im Verein zu danken. Seinen Dank richtete sich auch an die Mitarbeiter der Geschäftsstelle sowie die Mitglieder des Präsidiums und des erweiterten Präsidiums, welche sich der Verantwortung stellen, den Tennissport in Sachsen-Anhalt strategisch weiter zu entwickeln und die Sportarbeit im TSA zu organisieren.

In der folgenden Auszeichnungsrunde kürten das Mitglied der Sportkommission Oliver Brandt und der Vizepräsident und Ressortleiter Jugendsport Sören Brauns die Mannschaftslandesmeister der Saison 2016 sowie die Sieger der Winterrunde 2015/16. Eine ganz besondere Ehre kam Peter Kaltschmidt zu teil. Der 82-Jährige wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig zum Ehrenmitglied des Tennisverband Sachsen-Anhalt e.V. gewählt. „Ich bin sehr überrascht“, sagte der Ausgezeichnete, „Danke!“



Der Diskussionsrunde zu den Jahresberichten des Präsidenten, der Referenten, der Vorsitzenden der einzelnen Kommissionen, des Finanzberichts 2016 sowie des Berichts der Kassenprüfer folgte mehrheitlich die Entlastung des Präsidiums. Der Finanzplan für das Jahr 2017 bestätigt. In ihre Funktionen als Referent für Technischer Spielbetrieb und als Kassenprüferin wurden Oliver Brandt und Kerstin Khaiberae in ihre Ämter kooptiert. Abstimmungen zur Änderung der Satzung, der Wettspiel- und Jugendordnung sowie der Rechtsordnung rundeten die Veranstaltung ab.

Der Landesverbandstag wurde wieder von knapp der Hälfte der Mitglieder des TSA genutzt, um die Entwicklungen im Tennissport zu begleiten und zu lenken, um sich mit Verantwortlichen des Verbandes und der Vereine auszutauschen und Anregungen für die eigene Vereinsarbeit mitzunehmen.

Uwe Lehmann ■

## 2. U 11-Auswahllehrgang für den DTB-Talent-Cup 2017

Am 11. und 12. März fand unter Leitung von U 11-Auswahltrainer Sören Brauns und DTB B-Trainer Matthias Hoberg im LuckyFitness.de Magdeburg der zweite Auswahllehrgang des TSA-Teams auf den Weg zum DTB-Talent-Cup in Essen statt. Das in dieser festen Zusammensetzung trainierende Team konnte am Samstag im Schwerpunktbereich Doppel die Tennisfähigkeiten intensiv üben. Am Sonntag sind neben den Ballspielen (Schwerpunkt Hockey bei den Juniorinnen und Fußballtennis bei den Junioren) vor allem die Athletik- und Vielseitigkeitsstaffeln trainiert worden.

Das Team zeigte wieder eine engagierte, zielstrebige und anspruchsvolle Leistung an diesem Wochenende. Am 1./2. 4. 2017 fand der nächste Lehrgang in Magdeburg statt. Dort wird der dann stattfindende Übernachtungslehrgang (Jugendherberge Magdeburg) wieder wichtige Impulse zum Teambuilding und persönlicher Weiterentwicklung leisten können.



### Junioren und Juniorinnen des U 11-Auswahlkaders und -perspektivkader (anwesend Foto):

Felix Neumeister, Emilio Bode, Simon Kühnel, Hannes Stephanik, Felix Böhler, Constantin Porsch, Leander Werner, Luisa Jeschke, Greta Steinmetz, Elena Sophie Schönwälder, Helene Sanetra  
**Sören Brauns** ■

## Titel und Podestplätze sicherten sich die anderen Verbände

An den in zwei Leipziger Tennishallen ausgetragenen 26. Ostdeutschen Jugend-Hallenmeisterschaften in den Altersklassen U 14 und U 12 nahmen sieben Jungen und drei Mädchen des Tennisverbandes Sachsen-Anhalt e.V. teil. Alle vier Titel gingen in diesem Jahr an den Tennisverband Berlin-Brandenburg. Die Nachwuchsspieler/innen des TSA erreichten im Hauptfeld maximal leider nur die zweite Runde. Eleni Illgen, Felix Neumeister, Leni Hirschmann und Florian Böhler konnten jeweils ihre Erstrundenpartien gewinnen, mussten dann aber in der zweiten Runde ihren Gegnern den Sieg überlassen. Lediglich Jonas Hesse, der in seinem Auftaktmatch gegen Nikolai Barsukov (TV Machern) 2 : 6, 2 : 6 verlor, schaffte es, sich in das Finale der Nebenrunde U 12 vorzuspielen, war dort aber dem Berliner Dennis Wiebe mit 4 : 6, 6 : 3, 3 : 10 knapp unterlegen. Landestrainer Thomas Oeltz ist in diesem Jahr mit einem relativ jungen TSA-Nachwuchsteam zu den Ostdeutschen Meisterschaften angereist. Neun der zehn Spieler sind auch im nächsten Jahr wieder spielberechtigt, fünf davon sogar in der gleichen Altersklasse. Fazit vom Landestrainer Thomas Oeltz: „Das wichtige in diesem Jahr war, dass unsere jungen

*Spieler/innen auf diesem Niveau und in dieser Atmosphäre Erfahrungen sammeln und sich an den erfahrenen Leistungsspielern orientieren.“*

**Uwe Lehmann** ■



# LEBEN RACE RANKING



## Ran an die Punkte!

Deutschlandweit finden pro Jahr rund 5.000 LK-Turniere statt – viele davon in Ihrer Nähe.

Werden Sie aktiv und sammeln Sie über die Mannschaftsrunde hinaus wertvolle Punkte für das NÜRNBERGER LK-Race! Die Besten der nationalen Wertung erhalten wertvolle Sachpreise.

Die NÜRNBERGER Versicherung wünscht Ihnen eine erfolgreiche Saison!

**Berechnungszeitraum:**  
1.10. – 30.09.

### NÜRNBERGER LK-RACE Erstplatzierte – weiblich, TSA (Stand: 30.03.2017)

LK	Name	Rang nat.	Punkte
LK1	Sophie Tihomirnova	9.248	300
LK2	-	-	-
LK3	Katja Krebs	28.842	140
LK4	Katrin Holz	28.166	145
LK5	Celina Kleefeld	12.212	255
LK6	Ines Sulimma	1.343.537	0
LK7	Charlotte Wengrzik	15.303	220
LK8	Monika Emmrich	1.339.369	0
LK9	Amy Marschelder	43.221	75
LK10	Renate Nadge	19.882	185
LK11	Nicole Musielak	3.509	470
LK12	Dagmar Fürtig	19.995	185
LK13	Annegret Fürtig	5.972	370
LK14	Claudia Fürtig	22.066	170
LK15	Yvonne Kraus	11.080	275
LK16	Johanna Westphal	4.443	425
LK17	Petra Hilbert	70.728	15
LK18	Kim-Sophie Kafanke	10.854	280
LK19	Heike Bernstein-Kühn	39.016	95
LK20	Romina Krömer	6.123	365
LK21	Laura Staffen	11.088	275
LK22	Maria Barthel	16.726	210
LK23	Luisa Jeschke	15.072	225



Telefon 0911 531 65407  
www.tennis.nuernberger.de



## Ran an die Punkte!

Deutschlandweit finden pro Jahr rund 5.000 LK-Turniere statt – viele davon in Ihrer Nähe.

Werden Sie aktiv und sammeln Sie über die Mannschaftsrunde hinaus wertvolle Punkte für das NÜRNBERGER LK-Race! Die Besten der nationalen Wertung erhalten wertvolle Sachpreise.

Die NÜRNBERGER Versicherung wünscht Ihnen eine erfolgreiche Saison!

**Berechnungszeitraum:**  
1.10. – 30.09.

### NÜRNBERGER LK-RACE Erstplatzierte – männlich, TSA (Stand: 30.03.2017)

LK	Name	Rang nat.	Punkte
LK1	Antonio Sisko	18.346	195
LK2	Christian Möhrke	49.410	60
LK3	Michael Seeber	27.069	150
LK4	Stephan Sterzik	13.416	240
LK5	Manuel Hafemann	1.393	675
LK6	Danilo Bahn	10.615	280
LK7	Uwe Hahn	8.155	325
LK8	Philip Jens Krömer	7.483	335
LK9	Tobias Mahrholz	1.041	760
LK10	Christian Freimann	6.125	365
LK11	Dietmar Sauer	2.968	500
LK12	Leon Kaufmann	112	1.565
LK13	Markus Gattner	1.043	760
LK14	Olaf Drangusch	1.737	620
LK15	Jannes Birner	12.177	255
LK16	Christoph Lehmann	4.945	405
LK17	Andreas Ebert	1.366	680
LK18	Holger Junge	2.278	555
LK19	Florian Böhler	1.111	740
LK20	Jonas Hesse	80	1.705
LK21	Karsten Ulrich	6.819	350
LK22	Götz Steigemann	22.559	170
LK23	Hans-Jürgen Rügner	4.804	410



Telefon 0911 531 65407  
www.tennis.nuernberger.de

## Zwei neue Namen stehen nun in den Siegerlisten

Im Tennispark „First Service“ in Halle-Queis trafen sich am 19./20. Februar die besten Tennissportlerinnen und Tennissportler Sachsen-Anhalts, um bei der 25. Auflage der Hallentitelkämpfe ihre Sieger zu ermitteln.

Die Meldezahlen waren weiter gesunken. So reichen sowohl bei den Herren (23), als auch bei den Damen (7) die Zahlen nicht an die des Vorjahres (26 Herren und 17 Damen) geschweige denn an die Rekordbeteiligung aus dem Jahre 2015 (Herren 38; Damen 21) heran. Da die Titelverteidiger Katharina Scholtisek (Einheit Stendal) und Christian Möhrke (Rot-Weiß Dessau) am Wochenende nicht am Start waren, gab es neue Namen für die Siegerlisten zu vermelden. Denn Sophie Tihomirnova (1. TC Magdeburg) und Manuel Hafemann (Einheit Stendal) trugen sich zum ersten Mal in Liste der Landesmeister ein.

Im Damenwettbewerb war unter den nach dem kurzfristigen Rückzug der Titelverteidigerin aus Stendal am Ende noch sechs Teilnehmerinnen keine eindeutige Favoritin auszumachen. „Das wird schwer eine Aussage über den Ausgang des Wettbewerbes zu machen“, so Oliver Brandt, Mitglied der Sportkommission, „aus dem Kreis Madlen Lütke (TC Stendal 1912), Amina Kuc (Biederitzer TC) sowie Charlotte Wengrzik und Sophie Tihomirnova (beide 1. TC Magdeburg) sollte aber die Siegerin kommen.“ Recht sollte er haben. So konnten sich alle vier Spielerinnen in den beiden Vorrundengruppen für das Halbfinale qualifizieren. Da gewann Lütke gegen Wengrzik mit 6 : 1, 7 : 5 und Tihomirnova gegen Kuc mit 6 : 1, 6 : 3. Im Finale hatte dann die 16-jährige Magdeburgerin gegen ihre 19-jährige Kontrahentin aus Stendal mit 6 : 4, 6 : 1 die Nase vorn. Michael Heinz, der Trainer der neuen Landesmeisterin, bestätigte den Eindruck von Oliver Brandt: „Katharina Scholtisek noch dazu gerechnet, wäre es ein Halbfinale geworden, wie wir

es vielleicht lange nicht mehr hatten. Madlen, Amina und Sophie spielten in Queis auf Augenhöhe, Charlie vielleicht noch etwas unbedarft und ohne taktische Orientierung.“ Am Ende hatte „Tiramizu“ in diesem Turnier den längeren Atem. Im Finale ließ die 16-Jährige dann ihre 19-jährige Kontrahentin aus Stendal mit 6 : 4, 6 : 1 kaum eine Chance. „Madlen Lütke hatte es in der Hand, Sophie zu bedrängen: 4 : 2 im 1. Satz und dann mindestens zwölf leichte Fehler in Folge. So ging der Satz mit 6 : 4 an Sophie, die danach nicht mehr zu bremsen war“, sagte Heinz, „ich hatte Sophie eine klare Vorgabe gegeben: Kein Satzverlust und vier Siege. Ziel: Titel. Ich weiß nicht, ob Katharina sie diesmal aufgehalten hätte. Sophie hat im Training hart gearbeitet: Aufschlag nahezu fehlerlos und Fehlerquote von der Grundlinie minimiert.“ Es war der erste Titel Tihomirnovas im Erwachsenenbereich. Zum erfolgreichen Team gehört neben der Spielerin und deren Familie, Trainer Michael Heinz und Sparringspartnerin Tina Troschke. Unterstützung jeglicher Art kann dieses Team auf den Weg zu höheren Zielen brauchen. Denn dieser Titelgewinn soll noch nicht das Ende sein.

Manuel Hafemann wurde erstmalig Sieger der Herrenkonkurrenz der Sachsen-Anhaltinischen Landesmeisterschaften. Der ehemalige Zweitligaspieler von Rot-Weiß Köln konnte sich am Sonntag im Endspiel gegen den an Nummer eins gesetzten Armin Koschtojan (TC Sandanger Halle) mit 6 : 4, 6 : 3 durchsetzen. Mit demselben Ergebnis schaltete der 25-jährige Neu-Stendaler die Nummer zwei des Turniers, Antonio Sisko (1. Mitteldeutscher Racket- und Ballsportverein), aus. Koschtojan hatte dagegen im anderen Semifinale gegen Leon Kaufmann (Einheit Stendal) beim 3 : 6, 6 : 2, 6 : 2 mehr Mühe sich durchzusetzen. Matthias Frommholz (TC Halle 94) gewann die Nebenrunde gegen Toralf Pasler (1. Mitteldeutscher Racket- und Ballsportclub) durch ein 7 : 5, 7 : 6 im Finale.

Uwe Lehmann ■



# Uwe Huhn gewinnt seinen 17. Landesmeistertitel

Wieder einmal ließen die Teilnehmerzahlen bei den **Hallenlandesmeisterschaften der Senioren** zu wünschen übrig. Wie schon bei den Titelkämpfen der Damen/Herren 30, 40 im November 2016 (insgesamt 26 Meldungen), erreichten die Meldungen für die Meisterschaften der Damen/Herren 50, 60, 70 am 27./28. Januar 2017 ebenfalls nicht die 30er-Grenze. 23 Damen und Herren fanden sich in Halberstadt ein und kämpften um die Titel bei den Herren 50 und 60 sowie im zusammengelegten Wettbewerb der Damen 50, 60, 70. „Das sind schon enttäuschende Zahlen“, so Jörg Behrenroth, Turnierleiter sowie Vizepräsident und Ressortleiter Seniorensport im Tennisverband Sachsen-Anhalt (TSA), „die Überlegungen laufen wieder dahin, alle Altersklassen an einem Wochenende auszuspielen. Die Doppel würden dann entfallen.“

## Damen 50, 60, 70:

Hier kämpften die fünf Damen im Modus „Jeder gegen Jeden“ um den Landesmeistertitel. „Das war am Ende eine knappe Entscheidung“, so Jörg Behrenroth, „ein mehr erzielter Satzgewinn entschied hier zwischen Platz eins und zwei.“ Das bessere Ende hatte dann Dagmar Fürtig. Die Ostligaspielerin von Blau-Weiß Zeitz gewann das entscheidende Match gegen die spätere Zweitplatzierte Christina Köpke (Lok Blankenburg) mit 6 : 4, 6 : 4. Fürtig konnte sich dann sogar eine 7 : 6, 3 : 6, 9 : 11-Niederlage gegen ihre Vereinskollegin Monika Möhrke erlauben. Dritte wurde mit Helga Boer (Lok Blankenburg) die älteste Spielerin im Feld. Sie verwies Silke Schramm (TC Wernigerode) und Monika Möhrke (Blau-Weiß Zeitz) auf die Plätze.



## Herren 50:

Großer Favorit war hier Uwe Huhn. Dieser Rolle wurde der für Rot-Weiß Dessau spielende 53-Jährige auch gerecht. Nur drei Spiele gab Huhn im gesamten Turnierverlauf ab. „Ich glaube, Uwe ist in seinen Matches bei diesen Meisterschaften kaum ins Schwitzen gekommen“, mutmaßte Jörg Behrenroth.

Auf dem Weg zu seinem insgesamt 17. Landesmeistertitel (elf in der Halle, sechs im Freien) bezwang Uwe Huhn in seinem ersten Spiel Dirk Zeiske (TC Oschersleben) mit 6 : 1, 6 : 0. Sein Gegner im Halbfinale trat nicht an. Im Endspiel hatte Thomas Breyer (Union Schönebeck) beim 1 : 6, 1 : 6 gegen den neuen Titelträger keine Chance. „Schade, dass viele gute Spieler in dieser Altersklasse nicht gemeldet hatten“, ärgerte sich Uwe Huhn, „da wäre ich dann schon ein bisschen mehr gefordert worden.“ Der an Nummer zwei gesetzte Ingo Wilkerling (Rotehorn Magdeburg) schied schon im Viertelfinale aus. Gegen dem Köthener Dietmar Sauer verlor Wilkerling sein Auftaktmatch bei diesen Titelkämpfen mit 4 : 6, 6 : 4, 8 : 10.

## Herren 60:

Auch hier war der große Favorit nicht zu stoppen. Ebenfalls im Modus „Jeder gegen Jeden“ konnte sich Lutz Püffeld (Blankenburger TC) gegen seine Kontrahenten Thomas Fränkel (TC Bernburg), Dieter Schramm (TC Wernigerode) und Manfred Knoll (TC Stendal 1912) souverän durchsetzen. Püffeld, der seinen Vorjahrestitel verteidigen konnte, gab in seinen drei Matches nur zwei Spiele ab.

## Doppel Herren 50, 60:

„Es wurde am Ende ein doch interessanter Wettbewerb“, stellte der Vizepräsident und Ressortleiter Seniorensport fest. Sechs Doppel, zusammengewürfelt aus Spielern der Altersklassen 50 und 60, nahmen den Kampf um den Titel auf. Diese sicherte sich das Duo Ingo Wilkerling/Udo Giffey (Rotehorn Magdeburg/TC Oschersleben) durch einen 6 : 4, 6 : 0-Erfolg im Finale gegen die Paarung Andreas Trensinger/Dirk Zeiske (Gaensefurter Sportbewegung/TC Oschersleben).

Uwe Lehmann ■



# Favoritensiege bei den ersten Titelkämpfen des Jahres

Im Tennispark First Service in Halle-Queis fanden an den letzten beiden Januar-Wochenenden die ersten Landesmeisterschaften des Jahres 2017 im Tennisverband Sachsen-Anhalt statt. Dabei gab es in allen Wettbewerben der vier Altersklassen U 16, U 14, U 12 und U 10 jeweils keine Überraschungen. Allerdings trugen sich die Erstplatzierten der U 14 und U 10 erstmals in die Siegerlisten des Verbandes ein.

## U 16-Junioren:

Im Wettbewerb der U 16-Junioren wurde Armin Koschtojan seiner Favoritenrolle gerecht. Nach seinem überzeugenden 6 : 2, 6 : 0-Halbfinalerfolg gegen den Biederitzer Jannik Heese konnte er im Finale auch den Nr. 2 gesetzten Leon Kaufmann (Einheit Stendal) mit 6 : 2, 7 : 5 bezwingen. Der Trinumer Florian Böhler gewann die Nebenrunde durch ein 6 : 2, 6 : 2 gegen Friedrich Hirschmann (TC Sandanger Halle).

## U 16-Juniorinnen:

Den Wettbewerb der U 16 weiblich sah die haushohe Favoritin Charlotte Wengrzik als Siegerin. Da nur vier Mädels am Start waren, wurde im System „Jeder gegen Jeden“ gespielt. Da gab die 15-Jährige vom 1. TC Magdeburg gegen Leni Hirschmann (TC Sandanger Halle), Joline Grothe (TC Krosigk) und Vanessa-Jasmin Jäger (TC Sandanger Halle) ganze vier Spiele ab. Mit auf das Siegerpodest schaffte es als Zweite Leni Hirschmann und als Dritte Joline Grothe.



## U 14-Junioren:

Diese Konkurrenz wurde vom jüngeren Jahrgang (2004) klar dominiert. Jonas Hesse ist sogar erst elf Jahre alt. Der Biederitzer, welche an Nummer eins gesetzt war in diesem Wettbewerb, scheiterte in einem hochklassigen Halbfinale mit 5 : 7, 3 : 6 an Florian Böhler (TC Trinum) und verpasste damit nach seinem Erfolg in der U 12 in der Vorwoche den Doublesieg in dieser Hallensaison.

Den Landesmeistertitel sicherte sich erstmals in dieser Altersklasse Jonas Fritze. Der Stendaler bezwang in einem spannenden und umkämpften Finale Florian Böhler in drei Sätzen mit 6 : 2, 4 : 6, 6 : 2. „Es war ein auf gutes Niveau stehendes Finale“, schätzte der Vizepräsident und Ressortleiter Jugendsport Sören Brauns ein, „Jonas hat verdient gewonnen. Aber Flori war und ist dicht dran.“



## U 14-Juniorinnen:

Souveräne Siegerin wurde hier Leni Hirschmann (TC Sandanger Halle). Die 13-jährige Hallenserin gewann das Endspiel gegen die zwei Jahre jüngere Romina Krömer (Biederitzer TC) ohne einen einzigen Spieleverlust. Auch im Halbfinale verpasste Hirschmann ihrer Gegnerin die Höchststrafe. In der ersten Runde hatte die neue Landesmeisterin den größten Widerstand zu brechen. Gegen die U 12-Landesmeisterin der Vorwoche, Eleni Ilgen vom TC Wernigerode, setzte sich die Hallenserin erst mit 6 : 4, 6 : 1 durch.





# Impressionen





## U 12-Junioren:

Sieger im Wettbewerb der U 12-Junioren wurde Jonas Hesse. Der 11-Jährige vom Biederitzer TC bezwang im Finale Emilio Bode vom 1. TC Magdeburg deutlich 6 : 2, 6 : 0. Sebastian Eckert wurde Sieger der Nebenrunde. Der Nachwuchsspieler des TC Wernigerode behielt da gegen seinen Teamkollegen Leander Werner mit 4 : 6, 6 : 4, 10 : 7 die Oberhand.

## U 12-Juniorinnen:

Eleni Ilgen wurde überlegene Siegerin im Wettbewerb der U 12-Juniorinnen. Die 11-jährige Berlinerin, welche seit Beginn des Jahres für den TC Wernigerode startet, gewann all ihre drei Vorrundenspiele deutlich. Im Finale setzte sich Ilgen gegen Romina Krömer (Biederitzer TC) mit zweimal 6 : 1 durch.

## U 10-Junioren:

„Es haben sich in den drei Gruppen am Ende die Favoriten durchgesetzt“, stellte Sören Brauns fest, „die ersten drei waren klar vorn.“

Dazu gehörten Felix Böhler (TC Trinum), der am Ende Dritter wurde, Alexander Walter Knoche (TC Wernigerode) und Ludwig von Fabeck (MTC Germania). „Alexander ist hochtalentiert“, so Brauns, „aber Ludwig ist, da ein Jahr älter, schon abgeklärter und auch körperlich robuster.“ So war es kein Wunder das sich der Magdeburger gegen seinen Gegner aus Wernigerode mit 6 : 3, 7 : 5 im entscheidenden Match um den Turniersieg doch souverän durchsetzen konnte.

## U 10-Juniorinnen:

Svava Schroeder konnte sich gegen ihre drei Mitstreiterinnen hier klar durchsetzen. Die Berlinerin, welche für den TC Wernigerode an den Start ging, gewann ihre Matches gegen Fabienne Blankenfeld (Einheit Stendal) mit 6 : 4, 6 : 3, gegen Helena Sanetra (Rot-Weiß Dessau) mit zweimal 6 : 3 sowie Elens Sofie Schönwälder (TC Wernigerode) mit 6 : 3, 6 : 2. Die 9-jährige Svava Schroeder nahm dann freudestrahlend den Pokal für ihren ersten Landesmeistertitel aus den Händen von Sören Brauns entgegen. Dieser stellte in seinen Schlussfazit fest: „Es war eine rundum gelungene Veranstaltung an beiden Wochenenden in neuer Umgebung! Ein besonderer Dank an den gastgebenden Tennispark für die gute Vorbereitung und die gute Zusammenarbeit.“

**Uwe Lehmann** ■



# 19. Offene Sächsische Ski- und Tennismeisterschaften – der TSA räumt vier Pokale ab

Das Tennisspieler auch Ski fahren können, beweisen diese alljährlich Ende Januar in Oberwiesenthal. Am letzten Januar-Wochenende fand die mittlerweile schon **19. Auflage der Ski- und Tennismeisterschaften in Sachsen** statt, mit zwei Riesenslalomläufen in Oberwiesenthal und spannenden Tennismatches in der Tennishalle Chemnitz. Insgesamt hatten 89 Damen und Herren gemeldet. Neben Teilnehmern aus Sachsen, Berlin, Thüringen, Baden-Württemberg und Bayern hatten auch 13 Akteure aus Sachsen-Anhalt für die Wettkämpfe gemeldet. In elf Konkurrenzen (sieben Herren/vier Damen) wurden um die Plätze gekämpft.

Los ging es mit dem Tennis. In der Chemnitzer Tennishalle „Sportcenter am Stadtpark“ absolvierte man am Freitag und Samstagvormittag im Schweizer System und jeweils nur einen Gewinnsatz oder im Modus „Jeder gegen Jeden“ ein Mammutprogramm. Über 200 Matches waren im speziellen Turniermodus zu bewältigen. Eine Herausforderung nicht nur für die Turnierleitung in der schönen 7-Feld-Schwingboden-Halle, sondern auch für die Spieler die im Allgemeinen fünf Runden in anderthalb Tagen zu absolvieren hatten. Enge Matches von Beginn an. Die Runden reihten sich aneinander, wurden immer selektiver und führten die Unbesiegten immer wieder gegeneinander, genauso wie im unteren Tabellendrittel. In elf Altersklassen wurde um das erste Teilergebnis der Meisterschaft gekämpft – alles ohne Leistungsklassenwertung, aber trotzdem mit höchstem Ehrgeiz aller teilnehmenden Damen und Herren. Es wurde energisch gefightet, galt es doch jedem Akteur eine genaue Platzziffer zuzuordnen. Diese ergab dann in Addition mit der Ski-Platzziffer das Gesamtergebnis.

## Nach Beendigung der Tennis-Wettkämpfe ergaben sich für die TSA-Aktiven folgende Platzierungen:

### Damen bis 39 Jahre:

2. Linda Wilkerling (1. TC Magdeburg e. V.)

### Damen 40:

1. Katrin Holz (Biederitzer TC e. V.)
3. Ulrike Baumgarten (TC Blau-Weiß Zeitz e. V.)
4. Oda Ehrhardt (TC Rotehorn Magdeburg e. V.)

### Damen 50:

1. Katrin Lenk (MTC Germania 1920 e. V.)
2. Dagmar Fürtig (TC Blau-Weiß Zeitz e. V.)
3. Helgrit Gebhardt (TC Rotehorn Magdeburg e. V.)
10. Heike Möhrke (Zeitzer TC e. V.)

### Damen 60:

1. Monika Emmrich (MTC Germania 1920 e. V.)
2. Monika Möhrke (TC Blau-Weiß Zeitz e. V.)

### Herren bis 39:

1. Christian Möhrke (1. TC Magdeburg e. V.)
4. Thomas Beinroth (HTC Peißnitz e. V.)
8. Erik Dietzel (TC Rotehorn Magdeburg e. V.)

### Herren 40:

13. Silvio Fiebig (Lok Blankenburg e. V.)

### Herren 60:

3. Juraj Fratrick (MTC Germania 1920 e. V.)

Danach ging es endlich zum Fichtelberg, denn dort herrschte ein selten erlebtes „Kaiserwetter“ mit allerbesten Schneebedingungen. Diese hervorragende Stimmungslage brachte das „Alte Brauhaus“ beim traditionellen Baudenabend – mit feierlicher Startnummernübergabe und heiß begehrtter Tombola – fast zum Überkochen. Neben einem leckeren Buffet, einer Tombola – Oda Ehrhardt gewann dabei einen der fünf Hauptpreise – und der Startnummern-Auslosung wurden die Aktiven in viele Gespräche verwickelt. Es gab viel Interessantes aus dem vergangenen Jahr zu berichten.

Der Sonntag stand dann im Zeichen des Riesentorlaufs. Der erste Start erfolgte 10.30 Uhr. Zwei Durchgänge mussten absolviert werden. „Für uns Flachlandtiroler war der Kurs nicht ganz einfach“, sagte die Magdeburgerin Katrin Holz.

Zwischen 35 und 111 Sekunden benötigten die Aktiven für den Parcours. Die schnellsten Zeiten der TSA-Starter erzielten bei den Damen Katrin Holz 37,97 Sekunden – war sogar die schnellste Zeit im gesamten Damenfeld – sowie Silvio Fiebig mit 40,07 Sekunden.

## Der Riesenslalom brachte für die 13 Starter aus Sachsen-Anhalt diese Ergebnisse hervor:

### Damen bis 39 Jahre:

4. Linda Wilkerling (1. TC Magdeburg e. V.)

### Damen 40:

1. Katrin Holz (Biederitzer TC e. V.)
3. Ulrike Baumgarten (TC Blau-Weiß Zeitz e. V.)
4. Oda Ehrhardt (TC Rotehorn Magdeburg e. V.)

### Damen 50:

5. Helgrit Gebhardt (TC Rotehorn Magdeburg e. V.)
7. Heike Möhrke (Zeitzer TC e. V.)
8. Dagmar Fürtig (TC Blau-Weiß Zeitz e. V.)
10. Katrin Lenk (MTC Germania 1920 e. V.)

### Damen 60:

4. Monika Emmrich (MTC Germania 1920 e. V.)
6. Monika Möhrke (TC Blau-Weiß Zeitz e. V.)

**Herren bis 39:**

- 5. Thomas Beinroth (HTC Peißnitz e. V.)
- 6. Christian Möhrke (1. TC Magdeburg e. V.)
- 8. Erik Dietzel (TC Rotehorn Magdeburg e. V.)

**Herren 40:**

- 9. Silvio Fiebig (Lok Blankenburg e. V.)

**Herren 60:**

- 6. Juraj Fratrick (MTC Germania 1920 e. V.)

Nach dem zusammenfassen aller beiden Teildisziplinen – der von den Profis des ASC Oberwiesenthal sehr selektiv gesteckte Kurs brachte noch einmal einige Veränderungen in der Gesamtwertung – ergab sich für die TSA-Akteure folgende Endstände:

**Damen bis 39 Jahre:**

- 4. Linda Wilkerling (1. TC Magdeburg e. V.)

**Damen 40:**

- 1. Katrin Holz (Biederitzer TC e. V.)
- 3. Ulrike Baumgarten (TC Blau-Weiß Zeitz e. V.)
- 4. Oda Ehrhardt (TC Rotehorn Magdeburg e. V.)

**Damen 50:**

- 4. Helgrit Gebhardt (TC Rotehorn Magdeburg e. V.)
- 5. Dagmar Fürtig (TC Blau-Weiß Zeitz e. V.)
- 6. Katrin Lenk (MTC Germania 1920 e. V.)
- 9. Heike Möhrke (Zeitzer TC e. V.)

**Damen 60:**

- 2. Monika Emmrich (MTC Germania 1920 e. V.)
- 5. Monika Möhrke (TC Blau-Weiß Zeitz e. V.)

**Herren bis 39:**

- 3. Christian Möhrke (1. TC Magdeburg e. V.)
- 5. Thomas Beinroth (HTC Peißnitz e. V.)
- 8. Erik Dietzel (TC Rotehorn Magdeburg e. V.)

**Herren 40:**

- 14. Silvio Fiebig (Lok Blankenburg e. V.)

**Herren 60:**

- 4. Juraj Fratrick (MTC Germania 1920 e. V.)

Katrin Holz gelang damit die Titelverteidigung. Es war sogar ihr vierter Sieg in Folge.

Die 89 Teilnehmer bedankten sich sehr herzlich beim Organisationsteam des Veranstalters Sächsischer Tennisverband für die erneut vortreffliche Vorbereitung und Durchführung des größten Ski- und Tennis-Events in Deutschland. Das Team gab den Dank gern an die Teilnehmer zurück, denn diese trugen mit ihrem gesamten Auftreten, der Freundlichkeit und Disziplin wesentlich zum Gelingen der Mammutveranstaltung bei. Die große Siegerehrung im Sportcenter vereinte noch einmal alle Beteiligten bis zur herzlichen Verabschiedung und der Vorfreude auf 2018 – zur dann 20. Offenen Sächsischen Ski- und Tennis-Meisterschaft.

**Uwe Lehmann** ■



# 1. U 11-Auswahllehrgang bringt Gewissheit über die Teilnahme beim Talent-Cup in Essen 2017

Unter Leitung des Trainer-Teams, Matthias Hoberg, Fabio Antemann und Jannik Hildebrandt, fand am 10./11. 12. 2016 im Landesleistungszentrum Magdeburg nach dem Eingangslehrgang der erste Auswahllehrgang statt. Neben dem Schwerpunkttag Tennis am Samstag, absolvierten die Juniorinnen und Junioren am Sonntag zahlreiche Übungen aus dem Rahmenplan des DTB-Talent-Cups. Nach Auswertung der gezeigten Leistungen während des Eingangslehrgangs dieses Wochenendes hat das Trainer-Team, nicht zuletzt durch die Bereitschaft der Juniorinnen, Junioren und Eltern das TSA-U 11 zu unterstützen, entschieden, eine Auswahl unseres Landesverbandes für die Veranstaltung zu nominieren. Diese bereitet sich nunmehr in den weiteren Lehrgängen auf den DTB-Talent-Cup 2017 der U 11 in Essen vor.

**Nominierungen**

**Junioren:** Felix Neumeister, Emilio Bode (beide 1. TC Magdeburg e. V.), Nils Klinke (SG Einheit Stendal e. V.), Simon Kühnel (TC Wernigerode e. V.), Hannes Stephanik (1. TC Magdeburg e. V.);

**Perspektivkader 2018:** Felix Böhler (1. TC Trinum e. V.), Constantin Porsch (1. TC Magdeburg e. V.)

**Juniorinnen:** Luisa Jeschke (TC GW Burg e. V.), Greta Steinmetz (1. TC Magdeburg e. V.), Elena Sofie Schönwälder (TC Wernigerode e. V.), Fabienne Hedwig Blankenfeld (SG Einheit Stendal e. V.), Helene Sanetra (Union 1861 Schönebeck e. V.)

## Steffi-Graf-Talent-Cup in Leipzig macht Mut für das Jahr 2017



Bereits zum zweiten Mal im Jahr 2016 haben die Verantwortlichen des Sächsischen Tennisverbandes die U 11-Auswahlen in das Landesausbildungszentrum nach Leipzig eingeladen, um den kleinen „Talent-Cup“ in Vorbereitung auf den DTB-Talent-Cup 2017 in Essen abzuhalten. In Anlehnung an die Rahmenvorgaben bzgl. Wurf, Sprung, Lauf, Geschicklichkeit sowie Hockey und natürlich Tennis wurde der Termin auf das jeweilige Jahresende gelegt, um die Wettkämpfe im Stage „Green“ systematisch korrekt spielen zu können.

Am 17. 12. 2016 trafen schließlich die Verbände aus Sachsen, Thüringen, Sachsen-Anhalt und erstmalig Mecklenburg-Vorpommern mit je drei Juniorinnen und drei Junioren aufeinander. Sören Brauns, U 11-Auswahltrainer sowie Vizepräsident und Ressortleiter Jugendsport im TSA, nominierte aufgrund der gezeigten Leistungen beim U 11-Eingangslerngang für den DTB-Talent-Cup 2017, Luisa Jeschke, Greta Steinmetz, Elena Sophie Schönwälder, Felix Neumeister, Emilio Bode sowie Nils Klinke für diese Veranstaltung.

Im Bereich der Athletik und Geschicklichkeit konnten die Erwartungen nicht erreicht werden. Die Hockeyleistungen waren gut und zeigen, dass die mannschaftliche Geschlossenheit bereits zu diesem Zeitpunkt der Teambildung fortgeschritten ist. Die Junioren Felix Neumeister und Emilio Bode konnten all ihre Tennis Matches – teils beeindruckend – gewinnen.

Auch Nils Klinke zeigte eine tolle Tennisleistung – verlor lediglich sein Einzelmatch gegen den favorisierten Spieler aus Sachsen. Bei den Juniorinnen konnte Luisa Jeschke durch ihr ausgeglichenes und übersichtliches Spiel überzeugen. Für Greta und Elena waren teilweise die Gegner und die Kulisse noch zu groß. Dennoch konnten auch sie ihr Potential mehrfach zeigen. Sämtliche Leistungen gaben dem verantwortlichen Trainer viele wichtige Hinweise, die es nunmehr zu verarbeiten und zu kanalisieren gilt.

Am Ende belegte die Auswahl des TSA den etwas unglücklichen 3. Platz – musste sich knapp von der Auswahl aus Mecklenburg-Vorpommern vom 2. Platz verdrängen lassen. „Dennoch kann man mit der Teamleistung und dem Auftreten sehr zufrieden sein“, resümierte Sören Brauns nach der gemeinsamen Siegerehrung. Ein besonderer Dank des TSA gilt an dieser Stelle der Turnierleitung, Kerstin Teichert, die durch eine tolle Veranstaltung führte und mit einer emotionalen und motivierenden Rede die Veranstaltung schließlich beendete.

Sören Brauns ■



## Vorschau 2. KKH-Open

Vom 08. 05. bis 14. 05. 2017 finden in Magdeburg die 2. KKH-Open statt. Das internationale Tennisturnier ist Teil der weltweiten ITF-Turnierserie. Die ITF mit Sitz in London ist der größte Sportverband der Welt. Der Austragungsort ist wieder auf der Anlage des 1. TCM in der Salzmannstrasse 25 in Magdeburg.



Beim einzigen internationalen Tennisturnier in Sachsen-Anhalt wird wieder um Weltranglistenpunkte für alle Spieler ab 35 gekämpft. Zusätzlich erhalten Spieler auch Punkte für die DTB-Rangliste und LK-Punkte. Heimischer Spieler Marko Bittersmann hat bereits beim 1. KKH-Open teilgenommen und stand für einige Fragen von Veranstalter Thomas Schulze zur Atmosphäre des Turniers gerne zur Verfügung:

**T. Schulze: Herr Bittersmann, Sie spielten im letzten Jahr das erste internationale Tennisturnier bei den KKH-Open in Magdeburg. Wie unterscheidet sich dieses Turnier von nationalen Turnieren?**

M. Bittersmann: Der Stellenwert ist höher als bei einem nationalen Turnier, da die Gegner auch international sein können und es zusätzlich zu DTB-Punkten und LK-Punkten es auch noch Punkte für die Weltrangliste in der jeweiligen Altersklasse gibt. Weiterhin konnte ich mit diesem Turnier auch Deutschland repräsentieren.

**T. Schulze: Wie schätzen Sie das Niveau gegenüber eines nationalen Turniers ein?**

M. Bittersmann: Das Niveau ist gleichstark wie bei nationalen Turnieren. Dies ist natürlich immer abhängig von dem jeweiligen Gegner. Dabei ist es egal ob dieser aus Deutschland oder aus dem Ausland kommt.

**T. Schulze: Wie hat Ihnen das erste internationale Seniorenturnier in Sachsen-Anhalt gefallen?**

M. Bittersmann: Sehr gut. Es gab ein sehr interessantes Rahmenprogramm mit Aufschlagmessung, Handkraftmessung und einen großen Verkaufsstand. Sehr gut fand ich auch das Showmatch mit Anders Jarryd, Karol Kucera und Martin Emm-

rich, da ich als Übungsleiter in meinem Tennisverein die Ballkinder für das Showmatch organisieren konnte.

**T. Schulze: Sagen Sie etwas zu der Organisation des Turniers?**

M. Bittersmann: In meinen Augen war es voll gelungen. Ich konnte vorher kein Turnier, wo die Organisation auf die Bedürfnisse und Wünsche der Spieler so einging, speziell wenn man noch arbeiten musste. Jeder Spieler konnte zu seinem Wunschtermin spielen. Dies erfordert eine große Koordination der Organisation. Dadurch konnte jeder Spieler seine Arbeitszeit mit dem Turnier sehr gut verbinden.

**T. Schulze: Was machen Sie in der Woche vom 8. bis 13. Mai 2017?**

M. Bittersmann: Mit Freude bei meinem 2. internationalen Tennisturnier natürlich aktiv teilnehmen. Da das Turnier am Anfang der Saison ist, ist es für mich eine gute Matchpraxis für weitere Matches.

**T. Schulze: Vielen Dank für das Interview und viel Erfolg bei den 2. KKH-Open.**

**Anmelden können sich also alle Spieler und Spielerinnen ab 35 für die Altersklassen Herren 35–80 und Damen 35–70.** Auch Doppel und Mixed werden gespielt. Jeder Spieler kann an ein, zwei oder allen drei Wettkämpfen teilnehmen. Der Veranstalter ermöglicht allen Spielern, die an Punktspielen teilnehmen oder anderweitig verhindert sind, Wunschtermine zum Spielen nennen.

Da es sich um ein internationales ITF-Turnier handelt, ist die Anmeldung nur über die ITF-I-Pin möglich. Eine detaillierte Anleitung zur Anmeldung finden Sie unter [www.kkh-open.de](http://www.kkh-open.de).

**Bei Fragen steht Ihnen die Organisation zur Verfügung unter [info@kkh-open.de](mailto:info@kkh-open.de) oder telefonisch unter 01 62 - 9 87 07 65.**



# „DTB Online Campus“ setzt seit 1. Januar 2017 neue Standards in der Tennistrainerausbildung



Seit dem 1. Januar 2017 wird das neue Aus- und Fortbildungsmedium „DTB Online Campus“ die Trainerausbildung in Deutschland bestimmen.

Bücher und DVDs waren gestern, mit der Veröffentlichung der kurz „OC“ genannten Lernplattform geht der Deutsche Tennis Bund e. V. den nächsten Schritt in der Entwicklung der Lehrmaterialien. Der DTB Online Campus – ein visuell ansprechender elektronischer Lehrplan mit vielen Bildern, Videosequenzen und Animationen, ist fortan das grundlegende Medium für die einheitliche Lehre im deutschen Tennis und die Pflichtlektüre für die Aus- und Fortbildungen sowie für die Prüfung von Trainern aller Ausbildungsstufen.

Die Veröffentlichung der Lernplattform ist erfolgt und kann über das Internetportal

**DTB Online Campus**  
[dtb.campus.tennisgate.com](http://dtb.campus.tennisgate.com)

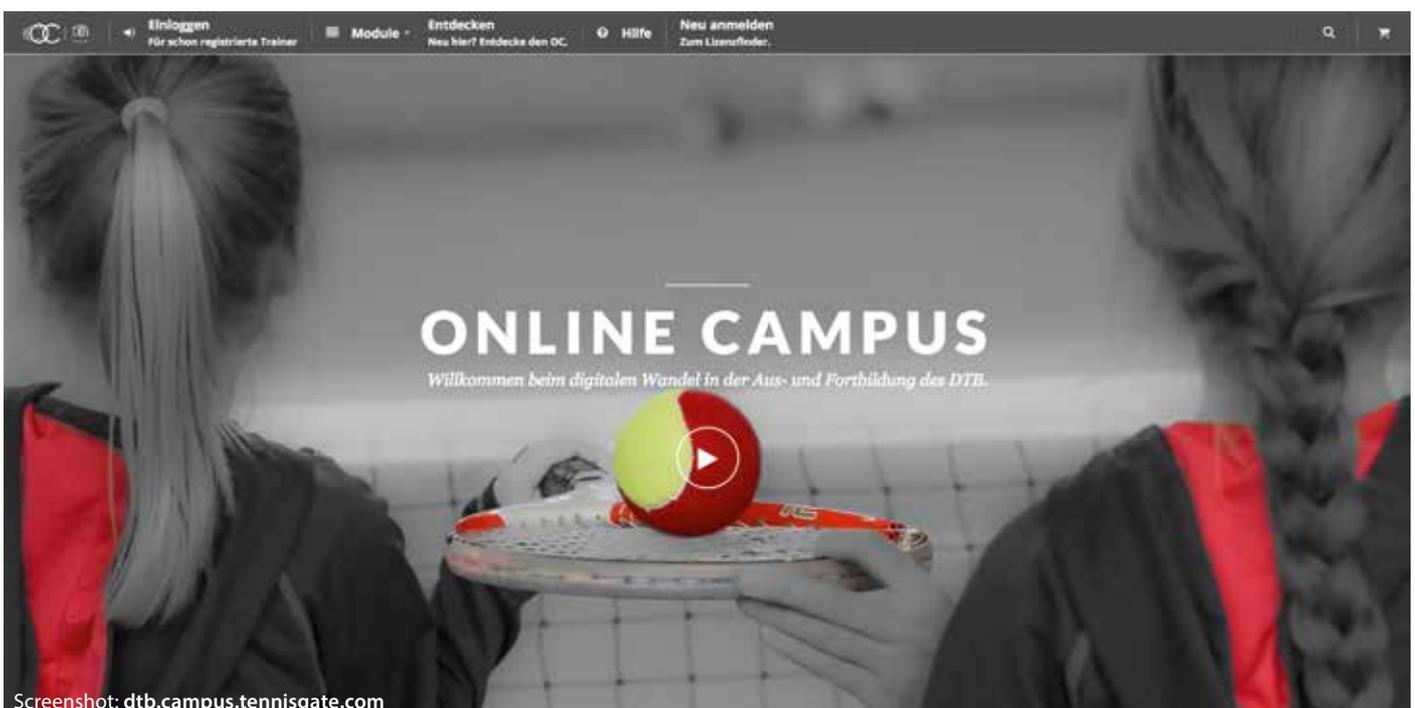
aufgerufen werden.

Die Nutzung des elektronischen Lehrplans ist in den Rahmenrichtlinien zur Trainerausbildung mit dem Ziel der qualitätsorientierten Standardisierung verankert und somit für alle Trainer der Landesverbände des Deutschen Tennis Bundes e.V. seit dem 1. Januar 2017 verpflichtend. Jeder Trainer mit einer A-/B-/C-Trainer-Lizenz muss nun vor Beginn seiner Ausbildung oder Fortbildung im Besitz einer aktiven Online Campus-Lizenz, mindestens entsprechend seiner Lizenzstufe, sein. In den Fortbildungsjahren ist eine zwar durchgehende, aber nur reduzierte OC-Lizenz verpflichtend.

Der DTB Online Campus ist nach Modulen aufgebaut, die Nutzungsgebühren werden jährlich bezahlt und beinhalten alle laufenden Updates. Bei den Preisen wird zwischen Ausbildung oder Fortbildung unterschieden und auch noch einmal zwischen den Lizenzstufen.

Für die nutzerorientierte Anleitung finden Sie das Handbuch DTB-OC-Version 1.0 auf unserer Homepage im Ressort Lehrwesen unter den Downloads.

Angehende C-Trainer zahlen für ihre Ausbildungsinhalte 79,- Euro pro Jahr, die Lizenz für fortbildungspflichtige C-Trainer beträgt 19,- Euro pro Jahr. A- und B-Trainer in der Ausbildung erwerben ihre DTB Online Campus-Lizenz mit zahlreichen Modulen in Theorie und Praxis für 139,- Euro pro Jahr. Für A- und B-Trainer kostet die Fortbildungslizenz jährlich 39,- Euro.





Tennisverband Sachsen-Anhalt e.V.



**club challenge 2017**  
Tennisverband Sachsen-Anhalt e.V.

**8 Clubs / Teams**  
Jeder gegen Jeden  
Tennis auf Kleinfeldern  
Athletikwettkampf  
Koordinationsübungen  
Tennisabschlusspiel

Rahmenprogramm  
Mittagessen  
Fußballtennis  
Siegerehrung

**Das Team**  
Ein Team besteht aus mindestens einem U8-Spieler/in und einem U9-Spieler/in. Zusätzlich kann jedes Team zwei Ergänzungsspieler/innen melden, sodass ein Team aus maximal 4 Teilnehmern/innen besteht. Es können Mädchen und Jungen eingesetzt werden. Jedes Team kann bei den Tennisspielen und bei den anderen Wettkämpfen entscheiden, welche Spieler/innen eingesetzt werden.

**Tennis**  
Ein Tennis-Match wird jeweils über 15 Minuten nach Tennis-Zählweise (15/30...) gespielt. Nach 15 Minuten wird abgepfiffen und das jeweilige laufende Spiel wird noch zu Ende gespielt.

Jedes Team hat im Tenniswettbewerb 7 Spiele á 15 Minuten. Es spielt Jeder gegen Jeden.

**Athletik**  
Diverse Vielseitigkeitswettkämpfe mit und ohne Ball.

**TIME TO PLAY FOR YOU!**

Die Teilnahmegebühr an der ClubChallenge2017 beträgt 30,- Euro pro Teilnehmer.

Jeder Teilnehmer erhält außerdem noch ein original TSA-ClubChallenge T-Shirt.

Anmeldung: Die Anmeldung eines Teams erfolgt über den Club oder einen Trainer unter [www.tennis-tsa.de](http://www.tennis-tsa.de), [info@tennis-tsa.de](mailto:info@tennis-tsa.de), Geschäftsstelle TSA Tel.: 0391/6239109





**DUNLOP**






Tennisverband Sachsen-Anhalt e.V.



**club challenge 2017**  
Tennisverband Sachsen-Anhalt e.V.

**27. Mai 2017**  
im TC Sandanger e.V.

**DAS CLUB-EVENT DES JAHRES**

**KIDS U8 / U9**  
- JEDER VS. JEDEN -






**club challenge 2017**  
Tennisverband Sachsen-Anhalt e.V.

**Veranstaltungsort**

bis 08.30 Uhr  
8.45 Uhr  
09.00 Uhr bis 09.15 Uhr  
09.15 Uhr bis 10.45 Uhr  
11.00 Uhr bis 12.30 Uhr

12.30 Uhr bis 13.00 Uhr

13.00 Uhr  
13.30 Uhr bis 15.00 Uhr  
15.00 Uhr bis 15.30 Uhr  
15.30 Uhr bis 16.30 Uhr  
16.30 Uhr bis 17.00 Uhr

17.00 Uhr  
gegen 17.15 Uhr

**8 Clubs/Teams - Jeder gegen Jeden**

**TAGESABLAUF / ZEITPLAN / PROGRAMM**

**TC Sandanger e.V., Mansfelder Str. 38, 06108 Halle (Saale)**

Eigene Anreise  
Begrüßung aller Teilnehmer/innen - Programmvorstellung  
Gemeinsames Warm-up  
Tennisturnier / Teil 1  
Athletikwettkämpfe / Koordinationsübungen / Staffelläufe

Mittagspause und gemeinsames Essen

Transfer zum Fußball-Golf Platz  
Fußball-Golf  
Transfer zum TC Sandanger e.V.  
Tennisturnier / Teil 2  
gemeinsames Tennisabschlussspiel

Siegerehrungen  
Ende der Veranstaltung, Verabschiedung  
Eigene Abreise






## Gemeinsam Trainingskonzepte entwickeln

### „Train the Trainer“

Ideen zu entwickeln, neue Wege zu suchen, das ist im Trainingsalltag – aufgrund zahlreicher Routinetätigkeiten – oft nicht bzw. nur schwer machbar. Diese Workshops finden in kleinen Gruppen statt, und werden unter Anleitung des Landestrainers Thomas Oeltz durchgeführt. Hier werden Ideen entwickelt, aus denen dann die nächsten Schritte im Trainingsprozess abgeleitet werden können. Des Weiteren bieten diese Workshops eine ideale Gelegenheit, um gemeinsam mit anderen Trainern in den Erfahrungsaustausch zu gelangen und Maßnahmen für die Lösung anhaltender Probleme auf dem Tennisplatz zu erarbeiten



Mit den aktuellen und sehr praxisnahen Tennis-Workshops will der Tennisverband Sachsen-Anhalt e.V. noch enger an seine Vereine und Trainer heranrücken.

Hier erhalten die Teilnehmer gezielte und neueste Informationen aus den Bereichen der Tennispraxis und der Trainingslehre und Tennisfitness, die dann sofort in das eigenen Tennistraining integriert und umgesetzt werden können.

**TIME TO TRAIN WITH US!**

Die Teilnahmegebühr an einem Workshop beträgt 20,- Euro pro Teilnehmer.

Anmeldung: [www.tennis-tsa.de](http://www.tennis-tsa.de), [info@tennis-tsa.de](mailto:info@tennis-tsa.de), Geschäftsstelle TSA Tel.: 0391/6239109



Tennisverband Sachsen-Anhalt e.V.



**TRAIN THE TRAINER**



## TENNIS-PRAXIS-WORKSHOPS 2017

Wir machen das Training leichter...

### WORKSHOP 1

Sonnabend, 20.05.2017  
Landesleistungszentrum Magdeburg

**Thema:**  
U8 bis U10 - Das richtige Tennistraining mit Nachwuchsspielern

- 09.30 - 10.00 Uhr**
- Wie bringt man Kindern das Tennisspielen am besten bei?
  - Spielorientiertes Training – Spaß und Freude mit vielfältigen Trainings- und Wettkampfformen
- 10.00 - 10.45 Uhr**
- Technische Grundausbildung von Kindern „Der technische Leitfaden“
- 10.45 - 11.00 Uhr**  
Kaffeepause
- 11.00 - 11.45 Uhr**
- Zahlreiche Korrekturhilfen und –Maßnahmen
  - Taktikerwerb: Return und Konterspiel
- 11.45 - 12.30 Uhr**
- Der Weg vom Talent zum Leistungsspieler
  - Trainingsbeispiele für Leistungskinder

### WORKSHOP 2

Sonnabend, 26.08.2017  
Landesleistungszentrum Magdeburg

**Thema:**  
Erfolgreich spielen - Taktiktraining mit Kindern und Jugendlichen

- 09.30 - 10.00 Uhr**
- Das Prinzip der erfolgreichen Tennistaktik - gut sein wenn es darauf ankommt
  - Prozenttennis: Wie reduziere ich die Fehler in meinem Tennisspiel?
- 10.00 - 10.45 Uhr**
- Das Spielen von Spielzügen (Pattern)
- 10.45 - 11.00 Uhr**  
Kaffeepause
- 11.00 - 11.45 Uhr**
- Siegen statt schön spielen – nicht schön aber erfolgreich. Welche Theorie steckt dahinter?
  - Erfolgreich durch mentale Stärke
  - Wie kann ich die Konzentration auf das Wesentliche in entscheidenden Lenken
- 11.45 - 12.30 Uhr**
- Erfolgreich durch Wissen
  - Hilfsmittel beim Taktiktraining
  - Das Zonentraining

### WORKSHOP 3

Sonnabend, 14.10.2017  
Landesleistungszentrum Magdeburg

**Thema:**  
Richtig Athletiktraining im Verein - besser durch Komplextraining

- 09.30 - 10.00 Uhr**
- Trainingsbeispiele für Kinder und Jugendliche in verschiedenen Altersklassen.
  - Problematik: Spaß am Athletik- und Konditionstraining
- 10.00 - 10.45 Uhr**
- Trainieren von koordinativen Fähigkeiten
- 10.45 - 11.00 Uhr**  
Kaffeepause
- 11.00 - 11.45 Uhr**
- Athletiktraining geht auch spielerisch
  - Kindgerechte Kräftigung - gesund trainieren.
- 11.45 - 12.30 Uhr**
- Komplextraining: Die Kombination aus Konditions- und Tennistraining
  - Komplextraining im Kleinfeld

Gemeinsam lernen und trainieren: Der Trainer kann einen Schüler kostenlos zum Workshop mitbringen.



Anmeldung: [www.tennis-tsa.de](http://www.tennis-tsa.de), [info@tennis-tsa.de](mailto:info@tennis-tsa.de), Geschäftsstelle TSA Tel.: 0391/6239109





**Unser Programm:**

**3 Stunden Tennistraining  
gemeinsam mit dem  
Clubtrainer**

Wir präsentieren  
neueste Trainingsmethoden  
vom Einsteiger bis zum  
Leistungsspieler

Zahlreiche Praxisübungen

Schneller zum Erfolg durch  
EASY-LEARNING

**GEMEINSAM TRAINIEREN**

Mit dem TENNISmobil rückt der Tennis-  
verband Sachsen-Anhalt e.V. noch enger  
an seine Tennisvereine heran.

Unter dem Motto „gemeinsam Trainieren“  
führen wir in der Sommersaison 2017 in  
den Tennisvereinen zusammen mit dem  
Clubtrainer das Tennistraining mit Kin-  
dern und Jugendlichen an einem ausge-  
suchten Nachmittag (3 Stunden) durch.

Im Gepäck sind viele Tipps und Tricks,  
die das Tennistraining interessant und ab-  
wechslungsreich machen.



Tennisverband Sachsen-Anhalt e.V.



**WIR KOMMEN  
ZUM  
TRAINING  
IN DIE CLUBS !**



**TIME TO  
PLAY  
WITH US!**

Die **Teilnahme** an einem Trainingsnachmittag  
mit dem TSA ist **kostenlos**.

Vereine / Clubs, die auf Ihrer Vereinsanlage gerne einen TENNISmobil - Nachmittag durch-  
führen wollen, können sich hierfür unter [www.tennis-tsa.de](http://www.tennis-tsa.de), [info@tennis-tsa.de](mailto:info@tennis-tsa.de), Geschäfts-  
stelle TSA Tel: 0391/6239109 bewerben.



**Wir kommen mit unserem TENNISmobil in Ihren Club**



## Veranstaltungen TSA/DTB 2017

Termin	Name der Veranstaltung	Ort	Änderungen vorbehalten!
<b>April 2017</b>			
10. – 13. 04. 17	Osterferien		
01. – 02. 04. 17	3. U 11-Auswahllehrgang DTB-Talent-Cup 2017 (mit Übernachtung)	LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
08. 04. 17	Fast Learning – Der innovative Trainingskurs	LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
22./23. 04. 17	Auftakt „Deutschland spielt Tennis“	in den Vereinen	
29. 04. 17	Punktspielbeginn Freiluftsaion	in den Vereinen	
27. – 30. 04. 17	Gr. Cilly-Außem-/Henner-Henkel-Spiele, Verbandsmannschaften U 15	Bayrischer Tennisverband (BTV)	
<b>Mai 2017</b>			
26. 05. 17	Pfingstferien		
08. – 14. 05. 17	2. KKH-Open (ITF Seniors Turnier)	1. TC Magdeburg e. V.	
12. – 14. 05. 17	Norddeutsche Jugendmeisterschaften U 12/U 14	Glashütte (Schleswig-Holstein)	
20. – 21. 05. 17	Jugendmeisterschaften der Bereiche U 16/U 14/U 12/U 10	SG Einheit Stendal e. V., MTC „Germania“ 1926 e. V., TC Rot-Weiß Dessau e. V., TSV Leuna 1919 e. V., TC Rot-Weiß Halberstadt e. V.	
27. 05. 17	1. TSA Club-Challenge	TC Sandanger e. V.	
<b>Juni 2017</b>			
26. 06. – 09. 08. 17	Sommerferien		
02. – 04. 06. 17	7. Sachsen-Anhalt Junior Open – Teil der DUNLOP JUNIOR SERIES (Kat. J-2) U 18/U 14/U 12/U 10	TV Osterburg 05 e. V.	
04. 06. 17	Tagesturnier Da/He; He50 (LK)	TC Halle-Böllberg 53 e. V.	
06. – 10. 06. 17	Deutsche Jugendmeisterschaften U 13/U 14/U 16	Ludwigshafen (TV Rheinland-Pfalz)	
07. 06. 17	Jahresfinale Jugend trainiert für Olympia	TC Sandanger e. V.	
10. – 11. 06. 17	27. Landesmeisterschaften Damen und Herren	TC Sandanger e. V.	
25. 06. 17	Punktspielende Freiluftsaion	in den Vereinen	
<b>Juli 2017</b>			
26. 06. – 09. 08. 17	Sommerferien		
15. – 16. 07. 17	4. U 11-Auswahllehrgang DTB-Talent-Cup 2017	LuckyFitness.de Magdeburg e. V.	
20. – 23. 07. 17	DTB-Talent-Cup, Verbandsmannschaften U 11	Essen (TV Niederrhein)	
26. – 30. 07. 17	Nat. Deutsches Jüngstenturnier U 9/U 10/U 11/U 12	Lippe/Detmold (Westfälischer TV)	
28. – 30. 07. 17	14. Boltenhagener Beach-Tennis-Cup	SC Boltenhagen e. V. (TV Mecklenburg-Vorpommern e. V.)	
28. – 30. 07. 17	2. TRUXX & TRAILER CUP 2017 Da/He	Life im Herrenkrug	
<b>August 2017</b>			
26. 06. – 09. 08. 17	Sommerferien		
05. 08. 17	3. Beachtennis-Cup	Barby	
05. – 06. 08. 17	Yonex-Sandanger Jugend-Cup (Kat. J-2) (U 14/U 18)	TC Sandanger e. V.	
05. – 06. 08. 17	8. Doppeltturnier am Gradierwerk He/Mixed	Union 1861 Schönebeck e. V.	
12. – 13. 08. 17	27. Landesmeisterschaften Jugend U 16/U 12	HTC Peißnitz e. V.	
18. – 20. 08. 17	27. Landesmeisterschaften Damen und Herren ab 30	TC Rot-Weiß Dessau e. V.	
18. – 20. 08. 17	16. B&K Altmark-Open Da/He	SG Einheit Stendal e. V.	

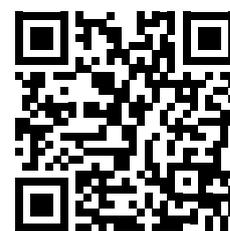
19. – 20. 08. 17	27. Landesmeisterschaften Jugend U 14/U 10	1. TC Magdeburg e. V.
26. 08. 17	Sachsen-Anhalt Tour Da/He; Da40/50; He40/50/60	TC Rotehorn Magdeburg e. V.
26. – 27. 08. 17	8. Jugend Altmark Open (Kat. J-3) (U 12/U 14/U 18)	SG Einheit Stendal e. V.
<b>September 2017</b>		
31. 08. – 03. 09. 17	Gr. Poensgen-Meden-Spiele, Verbandsmannschaften Da/He	DTB/Verbände
31. 08. – 03. 09. 17	3. Harzer Volksbank-Open He	TC Wernigerode e. V.
01. – 03. 09. 17	VI. Rox-BABOLAT-Cup Da40–65; He30–70	MTC „Germania“ 1926 e. V.
01. – 03. 09. 17	9. offene Stadtmeisterschaften Da/He; Da40; He40/50/60/70 (LK)	TC Rot-Weiß Dessau e. V.
01. – 03. 09. 17	Saale-Cup Da/He; He40 (LK)	TC Halle-Böllberg 53 e. V.
02. – 03. 09. 17	5. Anhalt-Open He	1. TC Köthen e. V.
02. – 03. 09. 17	C-Trainer-Ausbildung LG 1	LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
02. – 03. 09. 17	Yonex Sandanger-Cup (Kat. J-2) (U 12/U 16)	TC Sandanger e. V.
02. – 03. 09. 17	2. M&S-Open/15. Senioren-Altmark-Open Da30–70; He 30–70	SG Einheit Stendal e. V.
08. – 10. 09. 17	Offene Ostdeutsche Jugendmeisterschaften U 16/U 14/U 12	TC Blau-Weiß Dresden-Blasewitz e. V.
15. – 17. 09. 17	7. Senior-Halle-Open Da40-70; He40-75	USV Halle e. V.
16. – 17. 09. 17	1. Ballplanet Open (Kat J-4) (U 12/U 14)	1. TC Magdeburg e. V.
16. – 17. 09. 17	Deutsche Beach Tennis Team Meisterschaften	DTB/TVBB/Berlin
16. – 17. 09. 17	TCK-Cup He30/40/50/60	TC Krumbholz Bernburg e. V.
23. – 24. 09. 17	C-Trainer-Ausbildung LG 2	LuckyFitness.de Magdeburg e. V.
30. – 03. 10. 17	DTB-Ost-Lehrgang (Jg. 2004–2006/2007)	LAZ Leipzig

Stand: 01. 03. 2017; Änderungen vorbehalten!

Weitere Veranstaltungen für 2017 finden Sie auf unserer Homepage

[www.tennis-tsa.de](http://www.tennis-tsa.de)

unter „Veranstaltungen“



## Tennis- und Sportanlagen

- **Neubau**
- **Frühjahrs-Instandsetzung**
- **Grundüberholung**
- **Beregnungsanlagen**
- **Lieferung sämtlicher Materialien**
- **Einrichtungen und Zubehör**



Tennis- und Sportanlagen

Sarninghausen 35 • 31595 Steyerberg  
Tel. (0 57 64) 23 48 • Fax (0 57 64) 12 68  
[www.halfbrodt-kraft.de](http://www.halfbrodt-kraft.de)



## STELLE DICH DEM HEAD-2-HEAD VERGLEICH!

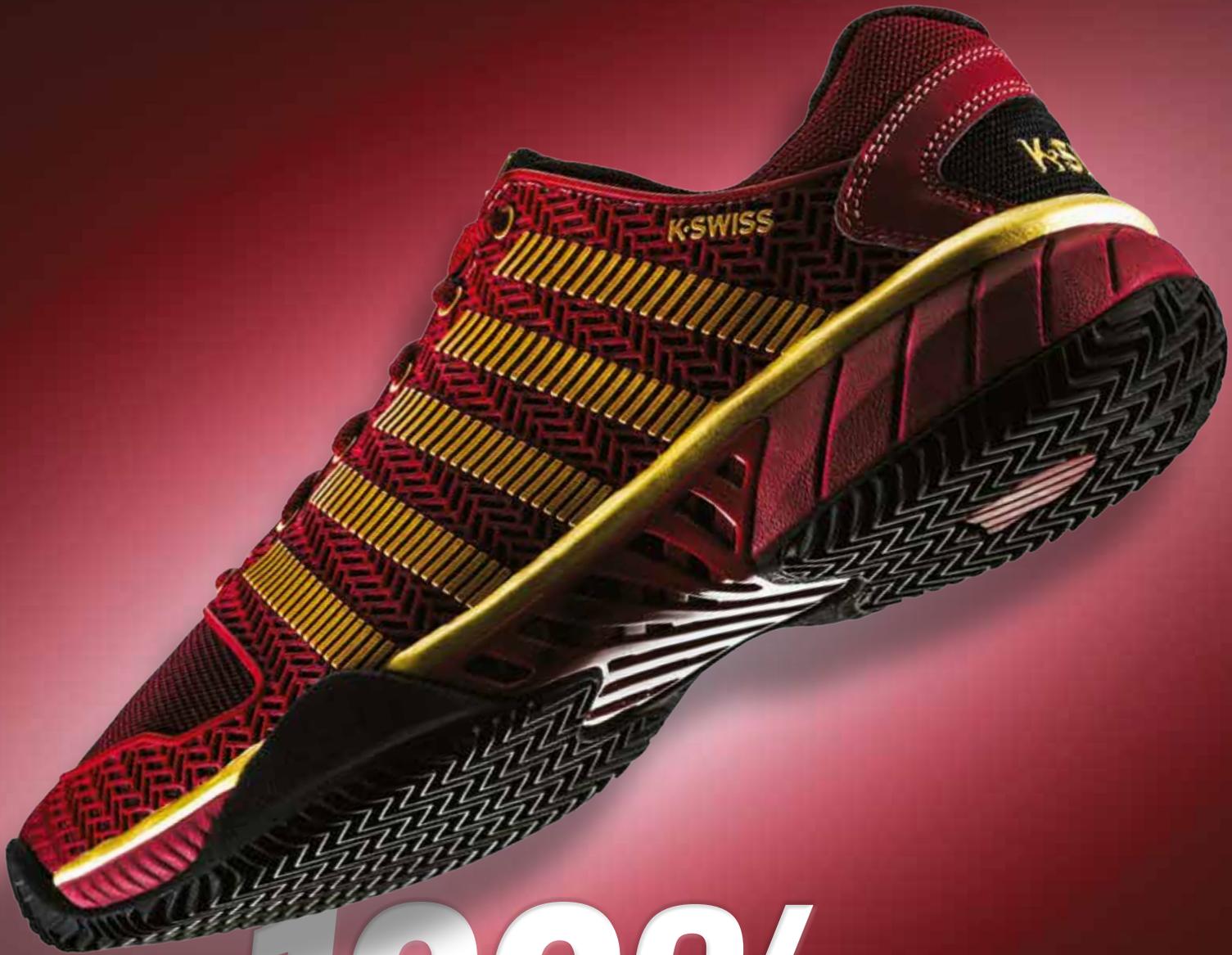
Duelliere Dich auf Augenhöhe und stelle Dich perfekt auf Deinen Gegner ein. Mit dem Head-2-Head Vergleich kannst Du Dich als Premium-Mitglied optimal auf Dein nächstes Match vorbereiten! #LebeDeinTennis

**Jetzt anmelden und Premium-Mitglied bei mybigpoint werden!**





**K-SWISS**



**100%  
TENNIS**

CELEBRATING 50 YEARS OF COURT PERFORMANCE  
WITH THE HYPERCOURT EXPRESS 50<sup>TH</sup> SPECIAL EDITION

[KSWISS.COM](http://KSWISS.COM)